



Vils *aktuell*

Informationen der Stadtgemeinde Vils

www.vils.at

Nr. 134 März/April 2023





Liebe Vilserinnen und Vilser,

der 25. Februar hat uns wieder einmal mehr gezeigt, wie verkehrsgeplagt das Außerfern ist. An diesem Samstag wurden die Nebenwege in Vils von Autofahrern aus den Nachbarländern regelrecht verstopft. Dass dies in der Bevölkerung für Unmut gesorgt hat, ist verständlich.

Als uns Bilder via Whats App erreicht haben, in denen Richtung Ranzen ein Verkehrschaos ersichtlich war, haben wir

kurzerhand den Riefweg, Fallweg und die Hintergasse gesperrt. Langsam konnte sich dieser Wahnsinn wieder auflösen. Hier gilt der Dank meinem Vizebürgermeister Christian Kögl und meinem Bauhofarbeiter Alexander Keller für die professionelle Unterstützung.

Vom 25. Februar gibt es aber auch Positives zu berichten. Die Bergrettung/Bergwacht Vils lud zur Jahreshauptversammlung. Das ehrenamtliche Engagement, die Bereitschaft zur Weiterbildung, aber auch der unglaubliche Zeitaufwand der Hundeführer mit ihren vierbeinigen Lebensrettern ist außerordentlich.

Beim Obst- und Gartenbauverein gab es einen Wechsel des Obmann-Stellvertreters. So legte Klaus Pondorfer seine stellvertretende Obmannschaft nieder und übergab an den engagierten Alexander Dirr.

Am 5. März fand das Fastensuppenessen der Bäuerinnen im frühlinghaft geschmückten Stadtsaal statt. Ein besonderer Dank gilt den Helferinnen, federführend Ingrid Keller für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung.

Man sieht schon, Vils ist eine rührige Gemeinde, in der sehr viele dazu beitragen, dass das Miteinander nicht zu kurz kommt.

Am 16. März wurden die Obleute zu einem Frühjahrsempfang der Stadtgemeinde Vils ins Kulturhaus geladen. Ein Abend, um den vielen Ehrenamtlichen unseren Dank zum Ausdruck zu bringen. An diesem Abend wurde schnell klar, welch wichtigen Beitrag unsere Vereine und Organisationen in allen Lebenslagen für das Gemeinwohl leisten. Zusammenhalt, der uns in der Vergangenheit stark gemacht hat, wird uns auf dem Weg in die Zukunft Kraft geben! Mit diesem Zitat wünsche ich allen Vereinsobleuten und deren Mitgliedern weiterhin so viel Tatendrang, Kreativität und eine glückliche Hand bei all den vielen Entscheidungen.

In unserer Sitzung des Gemeinderates haben wir am 14. März die Jahresrechnung beschlossen. Auch wenn wir uns in herausfordernden Zeiten befinden, haben wir trotzdem den Mut, uns Themen und Projekten anzunehmen, damit wir Vils positiv weiterentwickeln können. Getreu dem Motto: Mutig in die neuen Zeiten.

Die finanzielle Entwicklung bleibt auch im Jahr 2023 spannend. Wir werden unsere Pflichtaufgaben mit bestem Wissen und Gewissen erfüllen. Die steigenden Kosten in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Kinderbetreuung, Infrastruktur, aber auch die Zinsentwicklung werden uns in den nächsten Jahren massiv beschäftigen. Trotz alledem schauen wir mit Zuversicht in die kommenden Jahre, um all die großen Herausforderungen gewissenhaft zu meistern.

Ich möchte die Gelegenheit an dieser Stelle nutzen, um den Geburtstagskindern Elsbeth Kögl, Marlene Immler und Inge Steuer noch einmal meinen Glückwunsch auszusprechen. Die Begegnungen sind für meinen Vizebürgermeister und mich immer eine Reise in die Gegenwart und eine wahre Bereicherung.

Ich wünsche euch allen einen schönen Frühling und genießt das bevorstehende Osterfest!

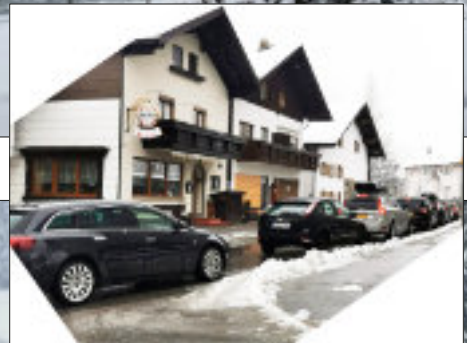
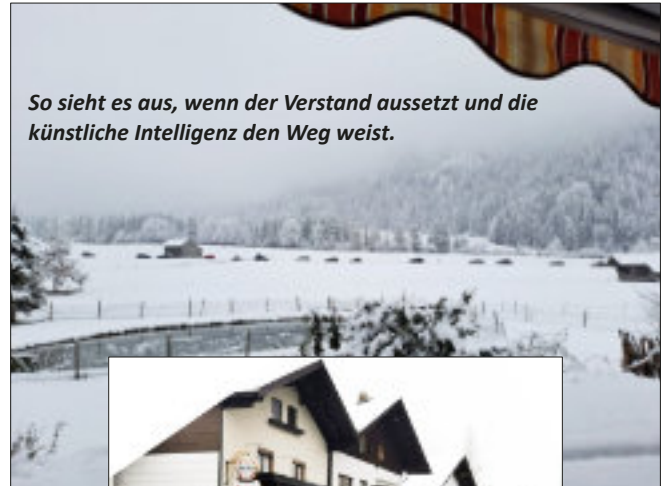
Mit herzlichen Grüßen aus dem Rathaus!

Eure Bürgermeisterin

C. Stijel-Petk



So sieht es aus, wenn der Verstand aussetzt und die künstliche Intelligenz den Weg weist.



Fotos: privat





STADTGEMEINDE VILS

Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde Vils schreibt die Stelle für die Friedhofspflege und Betreuung der Grünanlagen (w/m/d)

in Form einer geringfügigen Beschäftigung nach Vereinbarung
zum nächstmöglichen Termin aus.

Unser Angebot

- Flexibler, sicherer und familienfreundlicher Arbeitsplatz
- Abwechslungsreiches und interessantes Tätigkeitsgebiet
- Selbständiges Arbeiten im eigenen Wirkungsbereich
- Gestaltungsraum für eigene Ideen
- Faire Entlohnung nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz mit 13. und 14. Gehalt und weiteren Sozialleistungen

Aufgabenbereich:

- Friedhofspflege
- Betreuung der Grünanlagen
- Pflege und Gestaltung des Stadtbildes
- Instandhaltungsarbeiten

Anstellungserfordernisse

- Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten und zur achtsamen Friedhofs-, Stadt- und Landschaftspflege
- handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit und Engagement

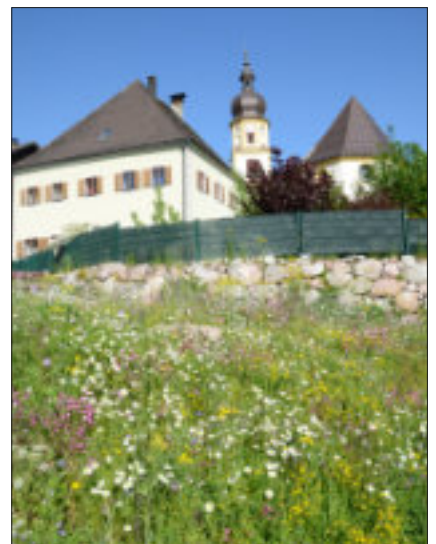
Anstellung und Entlohnung:

Nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012, Entlohnungsgruppe VBII/p3.

Bewerbungsfrist:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **Mittwoch, 12. April 2023** an folgende Kontaktdaten: Stadtamt Vils, Stadtplatz 1, z.H. Amtsleiterin Mag. Christiane Huter, 6682 Vils, E-Mail: gemeinde@vils.tirol.gv.at
Für Fragen oder nähere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne persönlich, telefonisch oder per E-mail zur Verfügung.
Vils, am 14. März 2023

Bgm.in Carmen Strigl-Petz



Dank an Polizeiinspektion Reutte

Die Arbeitsgruppe von Miteinander-Füreinander bedankt sich ganz herzlich bei der Polizeiinspektion Reutte, insbesondere bei Bernd und Erik, für den interessanten und informativen Vortrag zum Thema Trickbetrügerei und Sicherheit im Alltag. Allen Besuchern danken wir für die eingegangenen Spenden.

Informationen zu dem Thema gibt es im Internet auf: www.polizei.gv.at - Kriminalprävention und auf www.gemeinsamsicher.at

Link zur Überprüfung, ob das Mailkonto gehackt bzw. angegriffen wurde:
<https://sec.hpi.de/ilc>

Seite zur Überprüfung von „Fake Shops“ :
<https://www.watchlist-internet.at/>
<https://www.guetezeichen.at/>

Im Rahmen der Bezirksversammlung der Rinderzucht Tirol eGen wurde Wolfgang Roth für seine 35jährige Tätigkeit als Zuchtbuchführer im Viehzuchtverein Vils geehrt.

Der Viehzuchtverein Vils gratuliert Wolfgang recht herzlich!



5. von links: Wolfgang Roth - ganz links: Christian Kögl

Foto: privat

Silbermedaille für Teresa Geisenhof bei Physik-Olympiade

Liebe Teresa, herzliche Gratulation zu deiner ausgezeichneten Leistung bei der Physik-Olympiade!

Teresa, du bist schon ein „alter Hase“ in Sachen Physik-Olympiade. Wie oft hast du schon teilgenommen?

dreimal schulintern (einmal 3. Platz, zweimal 1. Platz)

dreimal Landeswettbewerb (5. Platz, Silber)

einmal Bundeswettbewerb (22. Platz)

Wie viele zusätzliche Unterrichtsstunden werden dir vom Bundesrealgymnasium Reutte als Teilnehmerin angeboten?

pro Woche zwei Schulstunden im Fach Physikolympiade

Was fasziniert dich an dem Thema Physik?

Speziell bei der Physikolympiade geht es weniger um Theorie, sondern man macht im Grunde nur Experimente und rechnet. Eigentlich behandelt man nur die klassische Physik. An dem Fach Physikolympiade schätze ich besonders, dass ich dort gelernt habe im Team zu arbeiten, nicht aufzugeben und lange konzentriert zu arbeiten. Ich wende dabei gerne die Theorie mit wirklichen Beispielen an.



Dr. Michael Schwarzer, WKO-Bezirksstellenobmann Christian Strigl, Teresa Geisenhof, Schulqualitätsmanagerin Mag. Edith Müller, Bezirkshauptfrau Mag. Katharina Rumpf, Mag. Karlheinz Wex, Vorstandssprecher der Plansee Group. (Foto: Sabine Schretter)

Du hast auf Landesebene die Silbermedaille erreicht. Wie darf man sich so eine Teilnahme vorstellen?

Jedes Jahr findet der Landeswettbewerb (wenn Corona nicht dazwischenkommt) an einer anderen Schule statt. Jeweils die drei Besten jeder teilnehmenden Schule dürfen dann zum Landeswettbewerb fahren. Dieses Jahr fand der Wettbewerb mit anschließender Plansee-Führung in Reutte statt. Der Landeswettbewerb dauert 4 ganze Stunden und beinhaltet auch ein praktisches Experiment. Die Medaillen werden nach einem System verteilt, das ich noch immer nicht ganz durchblicke. Auf jeden Fall ist Silbermedaille nicht gleich zweiter Platz, sondern bedeutet, dass ich den zweiten Preis gewonnen habe. Die Berechnung erfolgt auf Basis des österreichischen Durchschnittes der Ergebnisse. Dies ist möglich, da jeder in Österreich den gleichen Landeswettbewerb schreibt. In Tirol wurde ich Fünfte, kam aber aufgrund meiner Punktzahl weiter zum Bundeswettbewerb. Am nächsten Tag erfolgte die Preisverteilung mit verschiedenen Ehrengästen.

Du warst dann auch in Linz beim Landeswettbewerb und hast den 22. Platz erreicht.

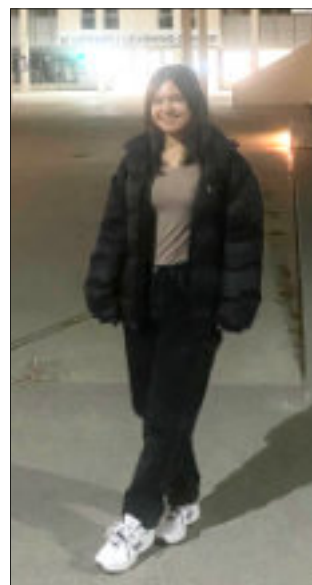
Welche Eindrücke bringst du aus Linz mit?

Von Sonntag bis Dienstag war ich in Linz. Der Wettbewerb dauerte 5 ganze Stunden. Mit den anderen Teilnehmern führte ich interessante Gespräche. Ich bin sehr dankbar, dass ich die Möglichkeit hatte, am Wettbewerb teilzunehmen. Es war definitiv eine besondere Erfahrung mit so guten Physikern dort zu sein.

Vielen Dank für das Gespräch.

„Das Beste findet sich dort, wo sich Fleiß mit Begabung verbindet!“

Liebe Teresa, mit diesem Zitat von Johannes Kepler wünschen unsere Bürgermeisterin und ich dir für die bevorstehende Maturaprüfungen alles Gute und für die Zukunft weiterhin so viel Fleiß und Durchhaltevermögen! (T: Conny Roth)



01. und 02. April 23 • 14:00 - 18:00
Bücherei | Aula Schule

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt!



Aktion „Vils - Saubere Stadt“



Wir Vilser halten unsere Stadt sauber.

Sobald der letzte Schnee geschmolzen ist und bevor das frische Grün austreibt, wird auch bei uns sichtbar, wieviel Müll sich nach dem langen Winter am Straßenrand in Grünflächen, unter Hecken und Sträuchern angesammelt hat. Wie in den letzten Jahren möchten wir gemeinsam mit der Volks- und Mittelschule Vils die **Aktion „Vils - Saubere Stadt“** durchführen und laden alle Vilserinnen und Vilser ein, in der Zeit vom **17. bis 21. April** beim Spaziergehen Müll zu sammeln, um unsere Stadt und die Natur von Unrat zu befreien. Auch der Gemeindeausschuss für Energie, Umwelt und Ortsbildpflege wird sich an der Aktion beteiligen.



Kostenlose **Müllsäcke und Einweghandschuhe** gibt es zum Abholen im Rathaus vom **11. bis 14. April** in der Zeit von 8:00 – 12:00 Uhr. Wir bitten euch, dabei die Straße(n), Flächen oder Gebiete anzugeben, die ihr vom Müll befreien wollt. Die Schulen werden vorwiegend den Ortskern säubern.

Hiermit wollen wir nur sicherstellen, dass auch alle Bereiche abgedeckt sind. Wenn ihr uns dabei noch wissen lasst, wie viele Familienmitglieder sich beteiligen, werden wir euch gerne am Sonntagmorgen den **23. April** ein kleines Dankeschön in Form eines **Brotkorbes** für alle Helfer zukommen lassen!

Von der Lände bis zur Vilser Alm, vom Zirmen bis zum Skilift, vom Ranzen bis Schönbichl, jeder Weg, jede Straße, jedes Waldstück und jeder Feldweg sind es wert hier mitzumachen, egal wie klein die Fläche, der Weg oder das Müllstück auch ist, jedes Stück Papier, jeder Zigarettenstummel, jede Aludose, Plastik- oder Glasflasche, die ihr einsammelt, ist ein riesengroßer Beitrag für die Stadt, die Umwelt und nicht zuletzt auch für euch selbst!

Volle Müllsäcke können beim Bauhof am Dienstag, 18. April oder Freitag, 21. April - jeweils zwischen 17:00 und 19:00 Uhr in einem eigenen Behälter abgegeben werden. (Hermann wird euch einweisen) 😊
Benutzt bitte zur eigenen Sicherheit Arbeits- oder Einweghandschuhe, und Warnwesten an stark befahrenen Straßen.

Wir bedanken uns sehr für eure tatkräftige Unterstützung und freuen uns sehr über die Mithilfe, noch viel mehr freut sich „Deine“ Natur!

Vielen lieben Dank!
Das Team der Arbeitsgruppe
Miteinander-Füreinander.

Fotos von eurer „Stadtreinigung“
(besondere Objekte, schöne Begebenheiten, usw.) gerne an
„Vils aktuell“ unter dirr@aon.at
Betreff: „Saubere Stadt“

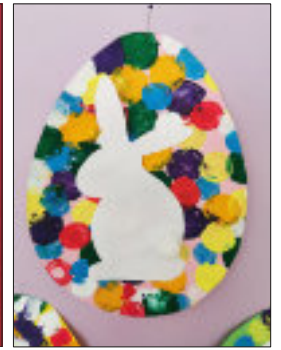
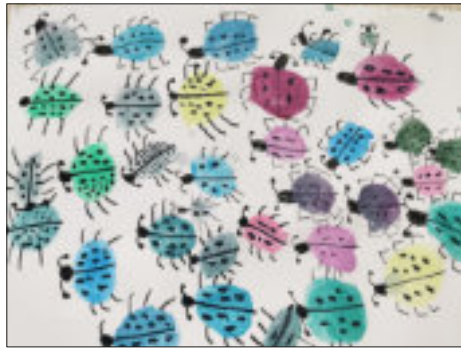
s`Umwelteck

Sammelmenngen am Wertstoffhof u. Müllabfuhr der Stadt Vils ohne Problemstoffsammlung.

	JAHR	2019	2020	2021	2022
Restmüll / Müllabfuhr	Kg	104920	119240	112140	112280
Metallverpackungen / Dosen	Kg	6225	7067	6544	7486
Kunststoffverpackungen	Kg	30440	30000	27880	26480
Karton	Kg	24780	28060	31330	32060
Papier	Kg	72290	56400	69640	52730
Weiß / Buntglas	Kg	41640	47841	48449	44197
Alteisen / Haushaltsschrott	Kg	12920	13850	13400	15580
Altkleider / Schuhe	Kg	4850	3298	4578	4228
Speisefett / Ölis	Kg	1278	1369	1042	1076
Gassisäckchen für Hundeklos	St.	ca.19500	ca.19400	ca.25000	ca.25000
Hundekloleerung	Kg	1694	1698	1726	1898
Batterien	Kg	245	270	322	376
E-Schrott / Klein	Kg	3490	4481	5454	4533
E- Schrott / Groß	Kg	2640	2920	2800	2600
Bildschirme	Kg	1376	1209	1062	991
Kühlgeräte	Kg	1000	1191	1720	1120
Windelcontainer	Kg	8557	10924	10770	10140
Windelsäcke	St	560	740	810	750



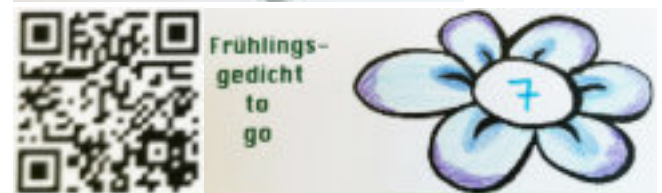
Der Frühling zieht in die Volksschule ein...



„Frühlingsgedichte to go“

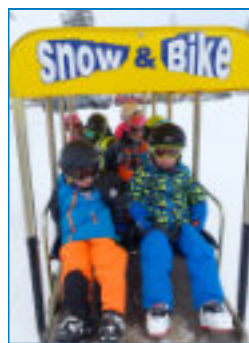
Anlässlich des Österreichischen Vorlesetages am 23. März beschäftigten sich die Vierteler intensiv mit Frühlingsgedichten. Jedes Kind suchte sich ein Gedicht nach seinem Geschmack aus und übte das betonte Lesen. Gemeinsam mit der Lehrerin wurde jedes Gedicht aufgenommen und in einen QR-Code umgewandelt. Die Vierteler beschenkten ihre 40 Mitschüler*innen mit dem akustischen Frühlingsgruß. Wer den Vorleser/die Vorleserin an der Stimme erkannte, bekam ein Schokoladenei.

Hier drei kleine Kostproben - QR-Code scannen und sich auf den Frühling poetisch einstimmen! (T/F: VS)



... spannende Tage im KIGA im neuen Jahr 2023

Vom 23. bis 27. Januar 2023 verbrachten 28 Kindergartenkinder den Nachmittag in Grän beim Club Alpin mit SKIFAHREN UND VIEL SPAß auf der Märchenwiese und am Schachenlift. Ein herzliches Dankeschön an die Stadtgemeinde Vils für die finanzielle Unterstützung.



Zuhause im Hexenhaus war das Faschingsthema im Februar

Über Nacht haben sich die Räumlichkeiten des Kindergartens in ein gruseliges Hexenhaus verwandelt und wir konnten uns ausgelassen und wild mit den „Hexen“ identifizieren. Eine tolle Hexenparty und der gemeinsame Faschingsumzug mit der Volksschule war der Höhepunkt und sogleich Abschluss der Faschingszeit.



Öffnung von Gruppen:

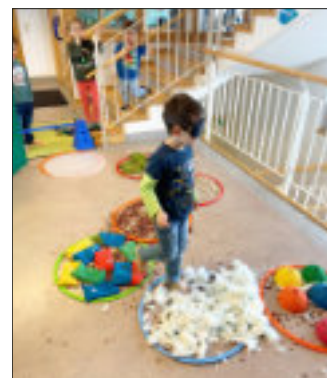
Nach fast 3jähriger Pause ist es uns wieder möglich, jede Woche am Freitag einen Gruppen-übergreifenden Vormittag durchzuführen.

Dadurch eröffnen sich den Kindern intensivere Lernmöglichkeiten und mehr Wahlmöglichkeiten entsprechend der Bedürfnisse, Interessen und Wünsche.

Die Kinder werden unterstützt in ihrer Entscheidungsfreiheit, Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Selbstbestimmung.

Ein besonderes Highlight ist die Jause im Kinderrestaurant.

Der spannende Vormittag endet mit einem Abschlusskreis in der Stammgruppe. (T/F: KIGA)



Eine schöne Frühlingszeit wünscht das Team des Kiga Vils!



Wintersporttage der 1a

Gemeinsam mit ihren Sportlehrerinnen Sigrid Abraham und Lorena Erl, verbrachte die erste Klasse der MS Vils drei wundervolle Wintersporttage. Zwei Tage lang wurde in Berwang Ski gefahren und Schwünge in den Schnee gezaubert.

Witterungsbedingt musste der Langlauf- und Schneewanderungstag etwas nach hinten verschoben werden, doch das Warten hatte sich gelohnt. Der Wettergott hatte doch noch ein Einsehen und zauberte noch einmal eine Langlaufloipe in die Vilsener Felder. Bei Spielen mit den Schneeschuhen und auf den Langlaufskiern hatten die Erstklässler mit ihren Sportlehrerinnen jede Menge Spaß. (T/F: MS)



Ehrungen von ehrenamtlichen Mitarbeitern

Die Regionaltagung für BibliothekarInnen fand heuer in der Bücherei Breitenwang statt. Neben Infos von der Universitätsbibliothek Innsbruck (Christian Kössler) und Monika Heinzle (Katholisches Bildungswerk) kam es zu einem regen Austausch der Teilnehmerinnen über Anliegen, Ideen, Aktivitäten usw.

Die Tagung bietet sich auch immer wieder für Ehrungen an, die heuer zwei Mitarbeiterinnen der Bücherei Vils erhielten. Elsmarie Huter wurde für 35 Jahre Mitarbeit in der Bücherei geehrt. Elsmarie hat unzählige Stunden in der Bücherei verbracht, sorgte für Ordnung in den Regalen, bei den Spielen, für Dekorationen und vieles mehr. Leider ist sie letztes Jahr aus dem Team ausgeschieden. Kathrin ist ausgebildete Schulbibliothekarin, gestaltete die Kinderrecke, Bilderbuchkinos für den Kindergarten, Vorlese- und Bastelveranstaltungen usw. Sie wurde für 10 Jahre Mitarbeit in der Bücherei geehrt.



Öffnungszeiten: Mittwoch | 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag | 17:00 - 19:00 Uhr

Homepage: www.vils.bvoe.at
Online-Recherche: www.biblioweb.at/vils

Starke Frauen

Nicht nur in unserer Bücherei findet man viele starke Frauen, welche ehrenamtlich alles am Laufen halten, sondern auch durchgängig in der Geschichte.

Passend zum Weltfrauentag, welcher am 8. März 2023 stattfand, wurden Geschichten von starken Frauen ausgewählt und können nun in der Bücherei entliehen werden.

Diese kleine Ausstellung findet ihr im hinteren Bereich der Bücherei. Möglicherweise ist ja etwas Neues und Interessantes dabei.

Edith Huter

Erinnerungen für die Nachwelt

Vils ist als Stadt auch deshalb etwas Besonderes, weil sich über Jahrhunderte ein dörflicher Charakter erhalten hat. Es ist noch nicht allzu lange her, da gab es weit mehr Bauernschaften als heute, sehr viele davon im Nebenerwerb. Die ältesten Vilser Bewohner können von einem Leben erzählen, das den jungen Bürgern der Stadt wie eine Geschichte aus längst vergangenen Tagen vorkommt. Der Wandel in der Gesellschaft ist in den letzten Jahrzehnten unglaublich schnell passiert.

Wenn man selbst diesen Wandel miterlebt hat, dann war dies einfach die Entwicklung, die die Zeit eben mit sich bringt und es erscheint einem gar nicht erwähnenswert. Doch dabei geht sehr viel an Wissen verloren, das bei den nachfolgenden Generationen für Verständnis und Einsicht in vielerlei Hinsicht sorgen könnte. Ein Leben ohne Elektroherd und Waschmaschine, ohne Badezimmer und Wasserklosett, ohne Auto, Traktor und Landmaschinen, ohne Handy und Computer? Nicht vorstellbar! Wie funktionierte da alles?

Edith Huter, eine Ur-Vilserin, ist das Wissen um Traditionen und Bräuche sehr wichtig. Sie besitzt etliche Fotoalben mit Bildern, die jene vergangenen Tage dokumentieren. Im Herzen ist Edith eine Chronistin, sie sammelt, bewahrt und verarbeitet was war und erhält es damit auch der Nachwelt. Da sie immer schon gerne geschrieben hat, war es irgendwann klar, dass sie nicht nur Bilder, sondern auch genaue Ausführungen zum Leben in früherer Zeit sammeln wollte.

So entstanden:

die Sammlung an Hausnamen in genauer Reihenfolge, wo diese Häuser heute noch stehen,
eine Mundartsammlung mit vielen Ausdrücken, von denen heute viele nur mehr selten oder gar nicht mehr verwendet werden,
eine Auflistung, welche Berufe und Handwerksbetriebe in Vils angesiedelt waren, wie der Tagesablauf in einer Landwirtschaft ohne technische Hilfsmittel aussah, welche Arbeiten in der Landwirtschaft im Laufe eines Jahres anfielen, wie Kinder Schule und Mithilfe in der Landwirtschaft erlebten und wie sie ihre freie Zeit gestalteten,
welche Bräuche und Traditionen im weltlichen und kirchlichen Leben eine Rolle spielten.



Im Winter fuhren Kinder und Jugendliche in der Freizeit nach der Schule hauptsächlich Schlitten. Die Buben hatten meistens dazu ihre Schlittschuhe an. Droben im Kitzåberglä angefangen, hinuntergesaust durchs Obertor, durch die Stadt hinunter bis ins Untertor u. in den „Katzåbichl“, dieser war überhaupt rundherum ein Schlittenfahrparadies für Kinder. Die ältere Jugend fuhr auf der Alm mit Schlitten u. Schi u. von dort wieder herunter. Mit den Schi ging man hinauf zum Karrenjoch. Von dort fuhr man hinunter bis in die Ob. Die neueren Schlitten waren schon recht komfortabel, aber die älteren bestanden, auch die Sitzfläche, ganz aus Holz, ebenso die Schi.

zurückblicken kann. Erst seit ca. drei Jahren tritt sie ein bisschen kürzer. Der Sohn Paul hat die Landwirtschaft übernommen. Ihr Mann ist vor einigen Monaten verstorben. Edith freut sich, dass es ihm noch gegönnt war, einen schönen Blick auf das Haus „Stäslar“ und seine 90 Lebensjahre mit ihrem Gedicht „Dr Köschtabom voarm Haus vrzällt“ zu erleben. Er konnte das Gedicht gar nicht oft genug hören (Vils aktuell 129 / Oktober 22).



Edith mit „Zangkerze“ am
15. August, dem hohen Frauentag.



Bis zum Ausschulen durften die Patenkinder bei der Tota den „Seala, Klosa u. Oastrbinggl“ holen und zum Namenstag bekamen sie von der Tota ein Geschenk. (Rita Kieltrunk und Anni Dirr)

Edith wuchs in der Stadtgasse in einer kleinen Landwirtschaft auf. Damals war es noch ganz selbstverständlich, dass die Kinder von klein auf mithalfen und dass Töchter alles lernten, was man für Familie und Landwirtschaft brauchte, eine spezielle Berufsausbildung wurde meist nicht angedacht. Edith half immer zuhause mit und war auch einige Jahre als Haushaltshilfe in einer anderen Familie. Mit der Heirat mit Bernhard Huter, einem Bäcker und Landwirt, zog sie ins Obertor zum „Stäslar“ (Hausname). Vier Kinder bekam das Paar und die Arbeit ging in diesem Haus niemals aus. Edith erzählt, dass sie jetzt vielleicht die „älteste“ Bäuerin im Ort ist, jene, die auf die meisten aktiven Jahre Arbeit in der Landwirtschaft



Vom Krautgarten das Wintergemüse u. die Runkelrüben für das Vieh wurden so wie die Kartoffeln auch in den Erdkeller hinunter gebracht, wo dies alles in Holz = Geschüden gelagert wurde. Auch das Kraut das in ein hölzernes Krautfaß eingeholt u. mit einem schweren Holzstämpfel eingestampft wurde wurde zum Säuern in dieser „Krautstange“ seinen Platz im Keller. Wenn die Schafe vom Berg geholt wurden trieb man diese in einen umzäunten Acker zur Schafschind wo sie von den Schafbauern zum Scheren abgeholt wurden. Die Wolle wurde gewaschen selbst hart ölsch u. gesponnen. In den Tennen droste man das Korn mit dem Dresch = flegel, je nach Anzahl der Drescher im 2er-3er od. im Viertelsack, dann kam dies hinein in die hölzerne Windmühle wo es von der Spreu getrennt, so daß diese durch eine Öffnung hinaus flog. Das Korn brachte man hinüber in die Mahlmühle wo dies zu feinerem od. gröberem Mehl das noch sehr gehaltvoll war gemahlen. Ein aus diesem Mehl gekochtes Mus nannten wir Kinder „Kleischpennus“. Wenige Jahre nach dem Krieg hatte man eine ...



Im Krautgarten



Getreideernte in der „Eselbind“ (hinter Fallsiedlung)



Feldarbeit mit der ganzen Familie



Dreipässefahrt vor ca. 100 Jahren mit dem Waffenrad:
Flexenpass, Arlberg und Fernpass.
2. von rechts: Marie Tröber, Edith Mutter.

Zum Kirchgang am Sonntag hatte jeder, auch die Schulkinder, ein extra Gewand, das „Kirchenhäß“.



Knillas Rita mit d'r Tocka

Der Ländegasthof war bei den Leuten sehr beliebt als Sonntagsausflugsziel. Nach einer getanen Arbeit feierte man, besonders die jungen Leute, dort Hebein. Wenn die Leute vom Füssener Himmelfahrts- od. Gallenmarkt auf dem Schwörzerweg zurückkamen, kehrten sie immer noch im Ländenhof zu, um die am Markt erstandenen Sachen, die man unter der Bekleidung versteckt „geschwörtzt“ hatte, hervorzuholen u. ein Gläschen zu trinken.



Stehend: ?, Josef Fischer, Anton Ostheimer, Josef Fink, Johann Vogler, Engelbert Wörle, Josef Gschwend.
Kniend: Karolina Wörle, Agnes Gschwend, Ella Ostheimer, Sefa Megele.
Liegend: Hermina Gschwend, Agnes Hosp.

Alle Texte zu den Bildern sind Originalzitate von Edith

Danke, Edith, für diesen aufschlussreichen, feinen Nachmittag bei dir!
Ich wünsche dir noch viel Zeit und Muße, damit du deine vielen Aufzeichnungen fortführen kannst.
Sie sind von unschätzbarem Wert für deine Lieben und für alle, die ein Chronik-Herz haben, und die sich für die Familienzusammenhänge in Vils interessieren!

Die grüne Ecke

von Iris Norrmann

Die „Benjes-Hecke“

Wer einen Garten hat, in dem viel Baum- und Strauchschnitt anfällt, hat immer damit zu tun: Wohin mit dem Zeug? Häckseln oder zur Grüngut-Annahmestelle fahren – wem das mit der Zeit zu lästig wird, dem könnte eine Benjes-Hecke nutzen. Aber nicht nur dem Gartenbesitzer, sondern gleichzeitig auch vielen Nützlingen im Garten.

Die Benjes-Hecke hat ihren Namen von ihrem Erfinder Hermann Benjes. In den 80er-Jahren kam er auf diese Idee zur Verwertung des Grünschnittes. In Grunde handelt es sich nicht um eine Hecke, sondern um einen Totholz-Streifen. Sie dient je nach Lage im Garten als Sicht- oder Windschutz und bietet Insekten, Vögeln und Igeln Unterschlupf. Zum Standort wäre zu sagen, dass er hell und luftig sein soll. Täglich mindestens 3 – 4 Sonnenstunden wären gut.

Und so geht's:

Je nach Länge (sie ist beliebig) Holzpfähle als Stützhölzer in den Boden einschlagen, am besten 50-60 cm tief. Standfestigkeit ist wichtig. Der Abstand zwischen den Pfählen kann je nach Größe der Äste und Zweige etwa 50-75 cm betragen, der Abstand zwischen den Reihen ungefähr 50-100 cm.

Imprägnierte Pfähle aus dem Baumarkt halten länger als Pfähle aus naturbelassenem Holz. Die Höhe der Hecke sollte so bemessen sein, dass man von oben noch bequem Schnittgut nachfüllen kann (z. B. 1,4 Meter). Bei einer mittleren Höhe reicht es also, wenn die Pfähle einen Durchmesser von 6-8 cm haben. Damit das Schnittgut die Pfähle später nicht auseinander drückt, können die oberen Enden sicherheitshalber mit Spanndraht verbunden werden. Diese ganzen Maße sind aber nur Richtwerte und variieren je nach Größe der Hecke und vorhandenem Platz.

Und nun zum Befüllen:

Ganz unten legt man dicke Äste oder Holzstücke, das sorgt für eine gute Belüftung.



Längere Äste und Zweige werden an den Seiten der Hecke aufgeschichtet. Wer es ganz schön machen will, kann die Zweige auch in die Pfähle flechten. Kleineres Material kommt nach innen. Wenn Äste herausstehen, können diese einfach mit einer Astschere eingekürzt werden. Sollte noch Laub an den Zweigen sein, macht das nichts. Das Material sollte locker übereinandergeschichtet werden, denn die Hecke ist ja für viele Nützlinge ein ausgezeichnetes Winterquartier. Aber am Anfang bei der Erstanlage darf man es etwas festtreten. Mit der Zeit vermodert das Totholz und jedes Jahr kommt ja neuer Grünschnitt locker oben drauf, um Tiere nicht zu gefährden.



Benjes-Hecke mit Sitzbank © Matthias Karadar

Was nicht hineingehört:

Krankes Holz oder Schnittgut von unliebsamen und aus dem Schnitt heraus austreibenden Pflanzen wie beispielsweise der Brombeere. Ebenso Tannengrün.

Was darf hinein:

Holzabschnitte von Bäumen und Sträuchern - Heckenschnitt - Laub - vertrocknete Pflanzen - sonstiges Gestrüpp.

Noch ein kleiner Schönheitstipp:

Man kann außen die Hecke mit rankenden oder schlingenden Pflanzen begrünen.

Wenn sie dann noch Blüten bilden, umso besser und schöner. Aber auch höhere Stauden davor machen sich gut.

In den ersten Jahren benötigt die Benjes-Hecke keinerlei Pflege. Das Material verrottet und macht Platz für neues Füllmaterial. Die grobe Struktur bleibt erhalten und wird dann gerne von Igeln, Blindschleichen, Erdkröten und Spitzmäusen als Rückzugsort genutzt. Mit etwas Glück brüten im Frühling vielleicht Zaunkönige oder Rotkehlchen in der Hecke. Und keine Angst, Spitzmäuse sind keine Mäuse, sie sind Insektenfresser und vertilgen viele Schädlinge.

Ein sehr interessanter Vortrag über Wintergemüse, das jetzt schon im Frühling in Form von jungen Pflänzchen kultiviert wird, freute die vielen Besucher der Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines. Der Ausschuss bemüht sich, immer wieder ein interessantes Thema anzubieten, sowohl „indoor“ als auch „outdoor“.

Die steigende Mitgliederzahl von inzwischen über 100 freut die Verantwortlichen des Vereines. Heuer lief die Funktionsperiode des Ausschusses aus und es erfolgte ein Wechsel an der Vize-Spitze. Der Obmann dankte seinem Stellvertreter Klaus Pondorfer für 15 Jahre Engagement. An seine Stelle rückt Alexander Dirr als neuer Vize-Obmann nach. (T/F: OGV)



Obst- und
Gartenbauverein Vils



Obstbaumschnittkurs

mit Markus Nagl

Samstag, 25. März um 14:00

Am Bahndamm 9

bei Alexander und Susi Dirr



Weinreben- und Strauchschnitt

mit Ing. Manfred Putz

Mittwoch, 12. April • 17:00

Am Bahndamm 9

bei Alexander und Susi Dirr



Großer antiquarischer Büchermarkt Antiquariatsauflösung

29. April – 1. Mai 2023

**St. Anna Hammerschmiede in der Kohlehütte
Samstag bis Montag täglich 14 bis 17 Uhr geöffnet**

Geschichte, Tirol, Südtirol, Außerfern, Allgäu, Bayern,
1. Weltkrieg, 2. Weltkrieg, Kunst, Theologie, Psychologie, Philo-
sophie, Klassiker, Erotik, Landwirtschaft, Handwerk,
Bauernmöbel, Jagd, Auto, Sport, Pflanzen, Milchwirtschaft,
Werbung, Comics, Musik, Noten, Kochbücher, Stiche,
Plakate, Heiligenbildchen, Sterbebildchen, Ansichtskarten u. a.

Museum früher – heute

Zum Unterschied von früher - mit verstaubten Gegenständen in Räumlichkeiten - sind Museen heute innovative Orte, wo historische Gegenstände mit Blick aus der Gegenwart betrachtet werden. Es sind Orte, welche sich ständig weiterentwickeln. Durch wechselnde Ausstellungen, durch viele Veranstaltungen, - vom Konzert, Lesung, Huagarte, Kinderfeste, über Vorträge bis zum wissenschaftlichen Symposium, - kann, soll und muss ein ständiger Prozess mit der Bevölkerung entstehen. Gleichzeitig ist ein Museum ein Ort, wo die Geschichte der Stadt Vils aufbewahrt ist. Das kann zusätzlich ein Schau-Depo sein: über den Geigenbau, Seefahrer, Barockmaler, Ritter von Hohenegg, Stadtgeschichte, Geogeschichte, Persönlichkeiten, Kriegsgeschichte, Stadtchronik, Urkunden, Vereine, Ausgrabungsfunde u. v. a. m.

Aus dem Shop des Kulturverein VilsArt:

Werke von Sylvia Natterer - Köpfe, Kürbisse, Masken, Schalen und Bilder.

Bücher:

Musikhandschriften aus Vils	40,-
Chronik von Vils, Stolz 1927	80,-
Chronik von Vils, Kögl 1831 (original)	700,-
Franzosen- und Bayernkriege im Außerfern um 1809	17,-
Pfarrbuch 2. Band	10,-
Flurnamenkarte von Vils	20,-
CD Orgel von Johann Konrad Wörle	20,-
CD Hommage an Dominikus Rief	15,-

Erhältlich bei Reinhold Schrettl, Obertor 28a
Tel 0664 4636137 privat@r.schrettl.at

Ganz Vils ist Flohmarkt am 13. Mai 2023



Heuer findet zum 35. Mal der Vilser Flohmarkt statt.

Seit 8 Jahren mit dem Konzept „Ganz Vils ist Flohmarkt“. Da sich in den letzten Jahren zu viel auf den Stadtplatz konzentriert hat, und die Häuser außerhalb deshalb weniger besucht wurden, haben wir beschlossen den Flohmarkt ohne auswärtige Händler durchzuführen.

Wir hoffen durch diese Maßnahme, dass wieder mehr Vilser mitmachen.

Es sind jetzt schon einige neue Anmeldungen vom Unterberg und Untertor eingetroffen!

Am Stadtplatz ist wieder Kinderflohmarkt.

Vilser, welche zuhause keine Möglichkeit haben, können auch am Stadtplatz ausstellen.

Im Stadtsaal ist der bewährte Kunstmarkt.

VilsArt macht als Verein bei der Hammerschmiede mit.

Miteinander – füreinander am Balthasar Springer Weg. Es wäre schön wenn weitere Vereine mitmachen würden.

**Der Flohmarkt findet am 13. Mai 2023
von 9 bis 15 Uhr statt.**

Anmeldungen bis 16. April 2023 möglich:

Flohmarkt-vils@outlook.com



Montag, 03.04.2023

Aus Alt mach Neu – Papierschöpfen

Aus alten Zeitungen werden wir selbst Papier herstellen.

Mitbringen: 2-3 alte Geschirrtücher, Zeitungen

13:00 - 15:00 Uhr

Dienstag, 04.04. und 11.04.2023

Vogeleier und Federn

Im Frühling fangen die meisten Vögel an zu brüten. Wie sehen ihre Eier aus? Welche Feder gehört zu welchem Vogel?

14:00 - 16:00 Uhr (04.04.), 12:00 – 15:00 Uhr (11.04.)

Donnerstag, 06.04.2023

Erwachen der Natur -Waldspaziergang

Was gibt es alles zu entdecken, wenn die Natur zum Leben erwacht und welche Pflanzen blühen als Erstes?

14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag, 13.04.2023

Bunte Frühlingssteine

Gemeinsam werden wir am Lech Steine sammeln und sie anschließend nach Lust und Laune bemalen.

13:00 - 15:00 Uhr / Treffpunkt: Teich am Waldimbiss

Kleine Forscher

Experimente für Kinder (ab 8 Jahre) jeden Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr

**Wir stellen spannende naturwissenschaftliche Fragen, welche ihr unter
Anleitung selbst mit Hilfe einfacher Experimente beantworten dürft.**

29.03.2023 Warum und wie tarnen sich Tiere? Wir schauen uns echte Stabheuschrecken an!

05.04.2023 Blaukraut ist blau. Vielleicht rot oder grün? Wir probieren den Farbenzauber mit Blaukraut aus!

12.04.2023 Magie oder Geometrie? Wir falten ein Hexaflaxon!

19.04.2023 Wie funktioniert eine Kamera? Wir finden es heraus und bauen uns eine Lochkamera!

26.04.2023 Warum wird der Himmel rot? Wir lassen die Sonne in der Küche untergehen!

Treffpunkt: Foyer im Walderlebniszentrum

Die Veranstaltungen sind kostenlos! Wir freuen uns über Spenden.



... das runde Leder begeistert schon die ganz Kleinen ...

Der FC Schretter Vils bietet aktuell ca. 130 Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihrem Hobby - dem Fußball - nachzugehen. Die Kleinsten sind unsere „Bambinis“, welchen wir mit einer Art Fußballkindergarten spielerisch den Umgang mit dem runden Leder näher bringen.

Die nächste Stufe ist U8/U9 – gespielt wird bereits in Tunierform. Die U10 ist bei unserem Kooperationsverein der

SPF-Pfaff beheimatet, wo wir unter anderem eine U11- und eine U15-Mannschaft haben, welche an regelmäßigen Meisterschaftsspielen des Tiroler Fußballverbandes teilnehmen. Des Weiteren trainieren wir aktuell in Vils eine U11-, eine U12- und eine U13-Mannschaft. Über den Winter haben wir uns in den jeweiligen uns zur Verfügung gestellten Hallen etwas fit gehalten. Einige Mannschaften haben sich an Hallenturnieren beteiligt.

Aktuell trainieren 15 ausgebildete Nachwuchstrainer, jeweils in Pfaff bzw. in Vils die Kinder und Jugendlichen. Das Teambuilding wird ganz groß geschrieben – jeder kann mitmachen! Die Trainer bilden sich laufend fort und versuchen so, das bestmögliche Ergebnis für alle Kinder und Jugendlichen zu erreichen. (T/F: FCV)

Bei Interesse ist ein Schnuppertraining jederzeit möglich.

Wir freuen uns über jeden Besuch am Fußballplatz!

Unseren Spielern und Trainern wünschen wir eine erfolgreiche und verletzungsfreie Frühjahrsmeisterschaft.

Mit sportlichen Grüßen
Euer FC Schretter Vils



Vilser Jugend erfolgreich bei den Landesmeisterschaften

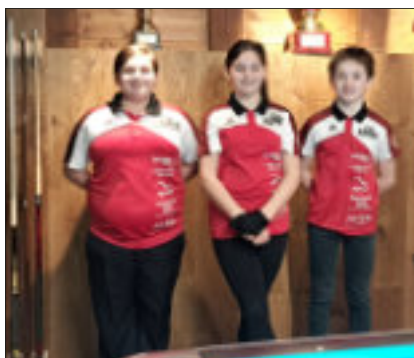


Insgesamt gingen am 4. März 83 Teilnehmer an den Start, in Kössen die Damen, in Kramsach die Allgemeine Klasse und die Jugend, und in Imst die Senioren. Der Billard-Club Vils nahm diesmal mit 5 Jugendlichen und 2 Senioren teil. Während bei den Senioren Markus Reis und Christian Namesnik in Imst ihr Ziel nicht erreichen konnten und vorzeitig ausschieden, waren die Jugendlichen in Kramsach durchaus erfolgreich. Raphael Marth konnte seinen ersten Landesmeister-Titel nach Vils holen.

Annie Haselwanter sicherte sich Silber und für Lea Wachter und Jason Haselwanter gab es jeweils eine Bronze-Medaille.



Teilnahme des BCV bei österreichische Grand Prix.



Am Samstag, den 11. und Sonntag, den 12. März war wieder Grand-Prix-Zeit beim Pool Billard.

Verteilt auf ganz Österreich wurden die Wettbewerbe in den verschiedenen Klassen gespielt. Im Billard-Club Saustall Fieberbrunn trafen sich neben der Österreichischen Nachwuchselite auch Spieler aus Deutschland und Liechtenstein. Insgesamt 38 Teilnehmer gingen ins Rennen. Für Vils am Start waren die drei Kader-Spieler Annie und Jason Haselwanter und Raphael Marth.

Jason konnte sich in seiner Gruppe an den ersten Platz spielen. Seine Schwester Annie qualifizierte sich als Gruppenzweite ebenfalls für die KO Runde. Raphael konnte in einer recht starken Gruppe den 3. Platz erreichen und war damit leider nicht für die Endrunde qualifiziert.

Am Ende belegten Jason Platz 5 und Annie Platz 9.



Vereinsmeisterschaft des Billard-Club Vils

Am 18. Februar wurde beim Billard-Club die diesjährige Vereinsmeisterschaft in der Disziplin 8er Ball ausgetragen.

18 Teilnehmer kämpften um den Titel. Aus den vier Vorrunden-Gruppen konnten sich in spannenden Runden Christian Namesnik, Annie und Andreas Haselwanter, Florian Guggemos, Peter Theil, Uwe Koßmeier und Patrick Klaus für die KO Runde qualifizieren. In einem spannenden Finale konnte Florian Guggemos mit einem 6:5 gegen Patrick Klaus den Vereinsmeistertitel für sich entscheiden. (T/F: BCV)

Die Vereinsmeisterschaft in der Disziplin 9er Ball wird am 30. September 2023 ausgetragen.



Heizöl, Diesel, Pellets & Brennholz

Einfach wohl- fühlen mit der richtigen Energie

Jetzt anrufen und bequemliefern lassen

Bestellung unter:

05266 / 8920 8920

A close-up photo of a sleeping orange cat with white paws, curled up on a dark surface.

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land



Einladung

Ostereierschießen

Freitag, 31.03.2023 - 18:00 – 21:30 Uhr

Samstag, 01.04.2023 - 15:00 – 21:30 Uhr

Schützenkeller Vils (Rathaus)



Kaffee, Kuchen, Würstl, Getränke ...

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Preisverteilung:

Mittwoch, 05.04.

19:00 Uhr im Schützenkeller



Die Rätschå werden wieder ausgepackt!

Am Karfreitag sind wieder alle Kinder und Jugendlichen eingeladen, diesen alten Brauch in Vils durchzuführen. Der Kulturverein VilsArt stellt die Rätschen zur Verfügung.

Treffpunkt am Karfreitag,

07. April um 14:30

bei Sabine Keller - Stadtgasse (Alte Schmiede)



(Foto: privat)

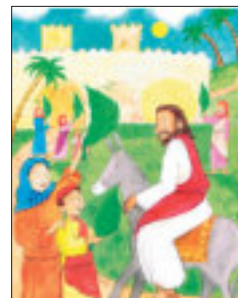
Lebendige Karwoche in der

Katharinen-Kapelle in der Pfarrkirche Vils

Ab Palmsonntag sind alle Kinder recht herzlich eingeladen mit Jesus den Weg vom Palmsonntag bis Ostern mitzugehen.

An jedem wichtigen Tag der Karwoche findet ihr etwas zum Lesen und Mitgestalten in der Kirche.

Begleitet Jesus auf seinem Weg!



Einladung zum Kinderkreuzweg

Die Erstkommunionkinder gestalten den Kinderkreuzweg am

Freitag, den 31.03.2023 um 17.00 Uhr

in der Pfarrkirche Vils.

Wir begleiten Jesus singend und betend auf seinem Weg zum Kreuz.

Palmbuschen am Palmsonntag

Auch heuer werden viele ca. 30 cm hohe Palmen in einem Korb zum Schlössle gebracht, dort geweiht und zur Kirche getragen. Vor der Kirche stehen sie für all jene bereit, die gerne einen Palmen mit nach Hause nehmen möchten. Die geweihten Palmen können vor oder nach der Messe mitgenommen werden.

Über eine freiwillige Spende würden sich die fleißigen Palmbinderinnen sehr freuen, - die Spende fließt in die Blumenkassa für die Kirche!



Auch Kerzen für das Osterfest stehen bereit!

Mit viel Liebe wurden diese Kerzen individuell und passend zum Osterfest geschmückt, jede Kerze ist ein Unikat. Sie stehen im Eingangsbereich der Kirche und können jederzeit dort erworben werden. Ein wunderschöner Beitrag für das Osterfrühstück zuhause!



Messe für alle Getauften des Jahres 2022

Am Samstag, den 22. April feiern wir für alle im Vorjahr (2022) getauften Kinder die Heilige Messe um 18:00 Uhr.

Vielen Dank an Ingrid Beirer, die für jedes Kind eine Kerze angefertigt hat. Die Eltern können mit dem Kind und Paten zum Altar gehen und die Kerze anzünden.

Die Pfarre freut sich über die Teilnahme aller Kinder, Eltern und Paten. Sie alle sind im Anschluss zu einer Agape vor der Kirche oder bei schlechtem Wetter im Widum eingeladen.



Fastensuppe

Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle Besucher für die großzügigen Spenden! Sie kommen der Familie Mages im Lechtal zugute, die durch schwere Unfallfolgen große finanzielle Belastungen zu tragen hat.

Vielen Dank auch an die Stadtgemeinde für die zur Verfügungstellung des Stadtsaales, an die Familie Beirer fürs Stellen und Verräumen des Gestühls, und an Emmi, Waltraud, Anni und Dori für die köstlichen Suppen!



Im Gedenken



Anna Dirr

*06.06.1929 • †25.02.2023



Edwin Köhlbichler

*11.11.1938 • †08.03.2023



Alfons Ostheimer

*05.11.1930 • †18.03.2023



Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Vils vom . bis
(Änderungen vorbehalten)



27.03.Mo.	7.00	Hl. Messe; Zu Ehren des Hl. Josef (58)
28.03.Di.	19.00	Hl. Messe; Für Josef Bader (39); Nach Meinung (40); Für Fam. Hummel u. Fam. Kerber (59); Für Agnes Wagner (60)
29.03.Mi.	19.00	Hl. Messe; Für Franz Wiesinger u. Angehörige (41)
30.03.Do.	19.00	Kreuzwegandacht
31.03.Fr. Tag der Versöhnung	15.00	Barmherzigkeitsrosenkranz
	17.00	Kinderkreuzwegandacht
	18.30	Stille Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit
	19.00	Hl. Messe; Für Meinhard Probst, Artur, Wally Hartmann (460)
1.04.Sa.	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit Hl. Messe – Vorabendmesse; Für Pf. Rupert Bader u. Pf. Hermann Hueber (477); Für Robert Keller (42); Für Stefanie, Peter Huter, Gertraud Berger (61); Für Anni Erd zum 2. Jahresgedenken (63)
2.04.So. Palmsonntag Feier des Einzugs Christi in Jerusalem Silbersonntag	8.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie
	8.30	Palmweihe am Schlößle, anschließend Prozession
	14.00	Hl. Messe; Amt für Pfarrfamilie; Für Walter Müller; Für Reinhard Schretter Sen. (64); Für Anni u. Heinz Dirr (65)
3.04.Mo.	7.00	Kreuzwegandacht
4.04.Di.	19.00	Hl. Messe; Für Josef Bader (66)
5.04.Mi.	19.00	Hl. Messe; Für die Armen Seelen; Nach Meinung (67)
6.04.Do. Gründonnerstag	19.00	Hl. Messe; Für Josef Bader (68); Für Lorenz u. Maria Kaufmann (69)
7.04.Fr. Karfreitag	19.00	Hl. Messe; Für Pf. Rupert Bader u. Hermann Hueber (478); Für Melania Fink u. Angehörige (70)
8.04.Sa. Karsamstag Die Feier der Osternacht	15.00	Die Feier vom Leiden u. Sterben Christi
9.04.So. Hochfest der Auferstehung des Herrn Ostersonntag	21.00	Hl. Messe; Für Maria Magdalena Vogler zum 3. Jahresgedenken, Leopold Vogler u. Gisele Beccera (71) <u>Anschließend: Speiseweihe!</u>
	8.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie
	8.30	Hl. Messe; Amt für Pfarrfamilie; Für Meinhard Probst, Artur, Wally Hartmann (461); Für Robert u. Ella Wörle (72); Für Josef Fink zum Geburtstag (73); Für Josef u. Manfred Hartmann (62) <u>Anschließend: Speiseweihe!</u>
10.04.Mo. Ostermontag	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe; Für Alois u. Erna Hosp (74)
11.04.Di. Osteroktav	19.00	Hl. Messe; Nach Meinung (75)
12.04.Mi. Osteroktav	19.00	Hl. Messe; Für Amalia Huter u. Geschwister (479)
14.04.Fr. Osteroktav	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe; Für Pf. Rupert Bader u. Pf. Karl Heinz Knebel (76)
15.04.Sa. Osteroktav	13.00	Taufe / St. Anna
	14.00	Hochzeit / St. Anna
	18.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit
	19.00	Hl. Messe – Vorabendmesse; Für Barbara Dreer (77); Für Adolf, Dika u. Laura Keller (78); Für Barbara Gassmann vom Jahrgang 1961 (79)
16.04.So. 2.Sonntag der Osterzeit Weißer Sonntag	9.30	Hl. Messe – ERSTKOMMUNION; Amt für Pfarrfamilie; Für Rudolf Glätzle (80); Für Max Zotz zum 70. Jahresgedenken, Albert, Rosa Zotz u. Angehörige (81)
17.04.Mo.	7.00	Hl. Messe; Für Lidwina u. Leopold Wörle (82)
18.04.Di.	19.00	Hl. Messe; Für Mariele u. Josef Bader (83); Nach Meinung (84)
19.04.Mi.	19.00	Hl. Messe; Für Lorenz u. Maria Kaufmann (85)
21.04.Fr.	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe; Für die Armen Seelen (94)
22.04.Sa.	17.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit
	18.00	Hl. Messe – Vorabendmesse; Hl. Messe für Getaufte des vergangenen Jahres – 2022; Für Lorenz u. Maria Kaufmann (480) <u>Anschließend: Agape.</u>
23.04.So. 3.Sonntag der Osterzeit	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe; Amt für Pfarrfamilie; Für Robert u. Annemarie Schretter (86)
24.04.Mo.	7.00	Hl. Messe; Für die Armen Seelen (95)
25.04.Di. Hl. Markus Ev.	19.00	Hl. Messe; Nach Meinung (87); Für Erna Franzil zum 100. Geburtstag u. Florian Franzil (88)
26.04.Mi.	19.00	Hl. Messe; Für Lebende u. Verstorbene Jahrgang 1933 (481)
28.04.Fr.	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe; Für Amalia Huter (89) <u>Anschließend: Kerzensegnung.</u>
29.04.Sa.	18.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit
	19.00	Hl. Messe – Vorabendmesse; Für Adolf u. Leni Roth, Oswald u. Erika Keller, Josef Pumeneder (90); Für Günter Keller u. Gitti Tanscher vom Jahrgang 1959 (91)
30.04.So. 4.Sonntag der Osterzeit	8.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie
	8.30	Hl. Messe; Amt für Pfarrfamilie, Für Albert, Rosa, Max Zotz u. Angehörige (382); Für Theresia, Johann, Gottfried Kammerlander (92); Für Fam. Dicke (93)

Folgende Unternehmen unterstützen die
Herausgabe von **Vils aktuell**:



Impressum: Vils aktuell
Medieninhaber und Herausgeber:
Stadtgemeinde Vils • 6682 Vils • Stadtplatz 1
Produktion: VVA - Höfen
Redaktion: Paul Dirr (pd) • e-mail: dirr@aon.at
Titelseite: Karl Mages
Unbenannte Bilder: pd
Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):
Do. 20. April
Do. 18. Mai

Termine / Veranstaltungen

25.03. OGV: Obstbaumschnittkurs • 14:00 Am Bahndamm 9 (Dirr)
28.03. Problemstoffsammlung • 12:00 bis 13:30 Wertstoffhof
31.03. Ostereierschießen • 18:00 bis 21:30 Schützenkeller (Rathaus)
01.04. Ostereierschießen • 15:00 bis 21:30 Schützenkeller (Rathaus)
01./02.04. Klöppelausstellung • 14:00 bis 18:00 Bücherei/Aula Schule
12.04. OGV: Weinreben- und Strauchschnitt • 17:00 Am Bahndamm 9 (Dirr)
29.04. - 01.05. Büchermarkt • 14:00 bis 17:00 Kohlehütte St. Anna
30.04. Frühjahrskonzert Stadtmusikkapelle • 20:00 Breitenwang
13.05. Flohmarkt • 09:00 bis 15:00 ganz Vils

Katharina Schretter bietet wieder Obstbaumschnitt und des weiteren Strauchschnitt an. Ab März bis kurz vor der Blüte ist der Winterschnitt, im August wäre der Sommerschnitt. Strauchschnitt geht theoretisch das ganze Jahr über, wenn Schnee liegt aber nicht so praktisch.
Das ganze kostengünstig.

Erreichbar unter EMail: kschretter@yahoo.com
Mobil: +43 676 4724464

Bitte angeben: Vor- und Zuname und Adresse.

Problemstoffsammlung Stadtgemeinde Vils

Dienstag, 28. März 2023
von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Abgabeplatz: Wertstoffhof an der Ländestraße

Alle **Problemstoffe** können
kostenlos abgegeben werden:

Altöl, Brems- und Kühlerflüssigkeit, ölverschmutzte Betriebsmittel wie z.B.: Putzlappen, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, lösemittelhaltige Produkte, wie z.B. Altlacke und Altfarben, Verdüner, Abbeizmittel, Klebstoffe, Kitte, Harze, Möbelpolitur, Spraydosen mit Restinhalten, Chemikalienreste, wie z.B.: Säuren, Laugen, Fotochemikalien, Reinigungs- / Desinfektionsmittel, Abfluss-/Backofenreiniger, Altmedikamente, Trockenbatterien, Knopfzellen, NC-Akkus, Bleiakumulatoren, Autobatterien, Starterbatterien, quecksilberhaltige Produkte wie z.B. Thermometer.



Nummer für Pflegehilfsmittel
Tel. 05677 / 8215

Diese Nummer wird an ein privates Handy von uns weitergeleitet, falls sich niemand meldet, rufen wir gerne verlässlich zurück.
SPENDENKONTO Raiffeisenbank Reutte
IBAN: AT12 3699 0000 0943 8722

*„Durch die
Leidenschaft
lebt der Mensch,
durch die
Vernunft
existiert er bloß.“*

Nicolas Chamfort